

41-318 Seminar: Kritische Auseinandersetzung mit Beispielen erziehungswissenschaftlicher Forschung zum selbstregulierten Lernen

Lehrende:	Maya Persico
Seminarbezeichnung:	EW SEM FM/PP
Für:	B. Ed. Lehramt an Grundschulen B. Ed. Lehramt für Sonderpädagogik mit Profilbildung Grundschule
Zeitraum	Sommersemester 2025
Semesterwochenstunden (SWS):	2
Anzahl der Termine:	13
Leistungspunkte:	3

Inhalte:

Evidenzbasierung stellt eine wichtige Grundlage für professionelles Lehrer:innenhandeln dar. Dafür ist es wichtig, dass Lehrer:innen Forschungsbefunde nicht nur kennen, sondern auch kritisch hinsichtlich ihrer Qualität und Aussagekraft beurteilen können. In dem Seminar werden hierzu empirische Forschungsarbeiten mit Bezug zu Schule und Unterricht gelesen und diskutiert. Zudem soll reflektiert werden, inwieweit die Erkenntnisse dieser Studien relevant für die spätere berufliche Praxis sind.

Lernziele:

Die Studierenden ...

- erwerben Kenntnisse über und ein tieferes Verständnis von Merkmalen guter Forschung
- entwickeln die Fähigkeit quantitativ-empirische pädagogisch-psychologische und erziehungswissenschaftliche Studien lesen und verstehen zu können
- reflektieren die Erkenntnisse für die eigene spätere Berufspraxis
- entwickeln ein Verständnis für die Wichtigkeit des Selbstregulierten Lernens

Dadurch werden nicht nur wichtige Kompetenzen für das spätere berufsbegleitende Lesen aktueller Forschungsbefunde erworben, sondern auch für eigene Qualifikationsarbeiten im Rahmen des Weiteren Studiums.

Vorgehen:

Die Studierenden wählen eigenständig empirische Studien zum Thema "Selbstreguliertes Lernen in der Grundschule" aus, die im Seminar gelesen, diskutiert und hinsichtlich ihrer Aussagekraft eingeschätzt werden. Zudem werden die Erkenntnisse aus den Studien für den späteren Beruf gemeinsam reflektiert. Die Studien können innerhalb der übergeordneten Thematik hinsichtlich der individuellen Praxiswünsche (z.B. fachspezifisch, schulformabhängig etc.) ausgewählt werden.

Zu Beginn gibt es eine Einführung mit Inputs zur wissenschaftlichen Lektüre und Textarbeit, zu den Merkmalen guter Forschung, zur Einschätzung der Aussagekraft von Studien sowie zur praxisbezogenen Reflexion.

Wie sieht das aus?

Die Studierenden bilden Gruppen. Je Gruppe sucht in peer-reviewten Journals (s. Sitzungen 1 & 2) nach einer empirischen Studie zum Schwerpunktthema des selbstregulierten Lernens sowie mit Bezug zur Grundschule. Die Kriterien guter wissenschaftlicher Praxis sowie die Beurteilung empirischer Studien

1/5



Syllabus: Kritische Auseinandersetzung mit Bsp. erziehungswissenschaftlicher Forschung zum selbstregulierten Lernen

Ein Seminar der Pädagogischen Psychologie für Lehramtsstudierende im Bachelor sollen dabei zu Grunde gelegt werden. Die Studierenden entwickeln ein Konzept für eine Sitzung, in dem sie auf kreative Art und Weise die Studie hinsichtlich gewisser Aspekte mit ihren Kommiliton:innen diskutieren und die Ergebnisse reflektieren. Diese Sitzung soll kein Referat der Studie darstellen, sondern dient der Vertiefung. Die Gruppe Studierender muss deshalb bis spätestens (!) eine Woche vor der Sitzung (gerne früher) der Lehrperson das Konzept in einer Sprechstunde vorstellen, sowie der Lehrperson die Studie als PDF zukommen lassen, sodass die Studie den anderen Studierenden rechtzeitig (eine Woche vor der Sitzung) in Moodle zur Verfügung gestellt werden kann.

Alle Studierenden lesen die wöchentlich hochgeladenen Studien gründlich und aufmerksam. Zu empfehlen ist hierbei die SQ3R-Methode (s. Literatur). Sie bearbeiten im Anschluss die wöchentliche Portfolioaufgaben, wo sie gebeten werden 3-5 Fragen zum Text zu stellen, sowie eine Take-Home-Message in nur einem Satz zu formulieren.

Zusätzlich sind nach ca. der Hälfte der Seminartermine sowie kurz vor Ende des Seminars Reflektionen in Moodle hochzuladen. Diese können zeitlich nicht vorgezogen werden. Vor der letzten Seminar-sitzung ist zudem die Online-Evaluation des Seminars auszufüllen.

Seminarablauf

#	Titel	Inhalt	Literatur & Materialien
1	Videos & Selbststudium statt Online-Lehre	<ol style="list-style-type: none"> Aufgabe 1: Erwartungen an dieses Seminar – nach Ansicht der Videos Aufgabe 2: Erstellung eines Steckbriefes zu den Kategorien Sport, Musik, Kunst und was euch besonders macht mit je zwei Wahrheiten und einer Lüge Aufgabe 3: Textlektüre der vorgegebenen Seiten Portfolio zum Text mit 3-5 Fragen zum Text und einer Take-Home-Message in nur einem Satz Freiwillig: Anonyme Umfrage zu digitaler Tool-Nutzung für Aufgabe 	Selbstproduzierte PowerPoint-Bildschirmaufnahmen: Video 1; Organisation und Ablauf des Seminars Video 2: Vorstellung meiner Person Video 3: Warum ihr euch mit Forschung befassen solltet Rost, D. H. (2022). Interpretation und Bewertung pädagogisch-psychologischer Studien: Eine Einführung. UTB; Klinkhardt Julius., S. 20-42, 365-375 Volltext verfügbar unter https://katalog-plus.sub.uni-hamburg.de/vufind/Record/1756000204
2	TikToks zur Beurteilung empirischer Studien	<ol style="list-style-type: none"> Kennenlernen Kennenlernrunde Plan für heute Überraschung (TikTok-Dreh) Datei-Upload für Feedback mit Hinweis auf Veröffentlichungsmöglichkeiten 5 min Pause Gruppeneinteilung für ca. 10 Moderationen Fragen zu Organisatorischem 	2_PP_Kennenlernen_TikTok.pptx SRL-TikTok (produziert während die Studierenden ihre TikToks gedreht haben)
3	Meta-Rezept für SRL	<ol style="list-style-type: none"> Ankommen (Spiele) Erarbeitung eines Meta-Rezeptes Vorstellung der Ideen Input Definition SRL 5 min Pause Peer-Feedback zu Prozess Teil 1 Peer-Feedback – Erfahrungsaustausch Teil 2 Plenumsreflexion Abschluss 	3_PP_Meta-Rezept für SRL.pptx OER_Kollaborationsskript.pdf OER_Rollen_Groupenarbeit_verändertMP.pdf Definition Kollaborationsskript.pdf Website-Link zu Using Roles in Group Work https://ctl.wustl.edu/resources/using-roles-in-group-work/
4	Förderung des selbstgesteuerten Lernens (1. Moderation)	<ul style="list-style-type: none"> Murmelarbeit (5 Minuten) Gruppenarbeit mit Gruppenkarten (10-15 Minuten) „Interna“ im Plenum (10-15 Minuten) 5 Minuten Pause Gruppenarbeit mit Gruppenkarten (15 Minuten) Zusammenführung der Gruppenarbeiten im Plenum (15 Minuten) 	Killus, D. (2007). Förderung selbstgesteuerten Lernens. Empirische Befunde und Ansatzpunkte zur Unterrichtsentwicklung. <i>Die Deutsche Schule</i> , 99(3), 330–342. https://doi.org/10.25656/01:27302



		Zurück an der Uni – Meta-Ebene • Ergebnissicherung (5 Minuten) • Feedback (10 Minuten)	4_PP_Förderung_des_selbstgesteuerten_Lernens.pptx
5	Draußen Lernen (2. Moderation)	Eigene Portfolio-Aufgaben Ablauf 1. Einstieg Meditation (5 min) 2. Ping-Pong Draußen mit Portfoliofragen (10 min) 3. Gruppeneinteilung in Spielen, Bewegen und Entdecken (5 min) 4. Gruppenaufgabe zur Entwicklung eines Aufgabenformats zu SRL in der Draußen-Grundschule (30 min) 5. Austausch & Reflexion (10 min) 6. Erprobung eines Aufgabenformats (10 min) 7. Abschluss & Feedback (5 min)	Portfolio zur 2. Moderation und Studie.pdf Armbrüster, C., Gräfe, R., Harring, M., Sahrakhiz, S., Schenk, D., & Witte, M. D. (2016). Spielen, Bewegen, Erkunden – Praktiken der Raumeignung von Grundschulkindern in der Draußenschule. <i>Diskurs Kindheits- und Jugendforschung</i> , 11(4), 473–489. https://doi.org/10.3224/diskurs.v11i4.25605 5_Sitzungsgestaltungsplan.pdf Aufgabenblätter.pdf
6	Motivation & SRL in Bezug auf Aggressionsverhalten (3. Moderation) & Zwischenevaluation	1. Einstieg mit Kahoot 2. Diskussion „Die Studie wurde im Jahr 2011 in Österreich durchgeführt – welche gesellschaftlichen oder schulischen Unterschiede im Vergleich zu Deutschland bzw. zur heutigen Zeit könnten die Übertragbarkeit der Ergebnisse beeinflussen?“ 3. Gruppenarbeit zu Fallbeispielen (20 min): • Welche Handlungsmöglichkeiten fallen euch zu diesen Fällen ein? • Was würdet ihr als Lehrkräfte in diesen Situationen tun, um den betroffenen Kindern zu helfen? 4. 5 min Pause 5. KiVa-Programm - Wissenschaftlich fundierte Mobbingprävention aus Finnland 6. Abschluss mit Feedback und Selbstreflexion	Bergmann, E. M., Finsterwald, M., Strohmeier, D., & Spiel, C. (2011). Motivation und Selbstreguliertes Lernen in SchülerInnen-Gruppen mit unterschiedlicher Aggressionserfahrung. <i>Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie</i> , 43(2), 89–98. https://doi.org/10.1026/0049-8637/a000038 6_PP_Motivation und SRL in Bezug auf Aggressionsverhalten.pdf Fallbeispiele_Motivation und SRL in Bezug auf Aggressionsverhalten.pdf Quizfragen zur Studie.pdf Webseiten-Link zum KiVa-Programm in Finnland https://www.kivaprogram.net/research-in-finland/ Literatur zu Mobbing unter Grundschullehrkräften zum Nachlesen
7	Lernen während der COVID-19-Pandemie (4. Moderation)	1. Rollenspiel zu Covid-19 Nasenabstrich – positives Ergebnis -> Person kann leider nicht an Abiturprüfung teilnehmen 2. Gefühlssammlung: Wie habt ihr die Pandemie wahrgenommen? 3. Stationsarbeit mit Material 4. Gemeinsame Reflektion der Stationsarbeit 5. Input: Limitationen der Studie	Lenzgeiger, B., Lohrmann, K., & Miller, K. (2024). Lernen während der COVID-19-Pandemie – Selbstreguliertes Lernen in der Schule und zu Hause aus der Perspektive von Grundschulkerinnen und Grundschulern. <i>Zeitschrift für Grundschulforschung</i> , 17(2), 215–232. https://doi.org/10.1007/s42278-024-00213-5 7_PP_Selbstreguliertes_Lernen_und_die_Pandemie.pptx Material zur Stationsarbeit-pdf Tonaufnahme Hintergrundgeräusche Homeschooling.m4a
8	Lernjournale als Eigenerfahrung – Ein Mittel zur Selbstregulation (5. Moderation)	1. Kurzer Input zum Prozessmodell der Selbstregulation mit Vor- und Nach- und Aktionsphase, 2. In Gruppen Vorlage für Lernjournal entwerfen. (15 min) 3. Gruppenpuzzle (10-15 min) 4. Austausch über Feedback aus Gruppenpuzzle in ursprünglichen Gruppen. (5-10 min) 5. 5 min Pause 6. Eigenes Lernjournal erstellen (20 min) 7. Austausch über andere Lernjournale in Gruppen (10 min) 8. Reflexion & Feedback im Plenum	Schmitz, B., & Perels, F. (2011). Self-monitoring of self-regulation during math homework behaviour using standardized diaries. <i>Metacognition and Learning</i> , 6(3), 255–273. https://doi.org/10.1007/s11409-011-9076-6 8_PP_Lernjournale.pptx Die Lernjournale wurden in anonymer Form in einer Datei zusammengefügt und allen zur Verfügung gestellt
9	Lernentwicklungsgespräche –	1. Gedankenexperiment 2. S.M.A.R.T. + SRL & LEG	Ertl, S., Xie, L., Kücherer, B., & Hartinger, A. (2024). Ist mein Ziel wirklich „mein“ Ziel?:

	<p>Ist mein Ziel wirklich MEIN Ziel?</p> <p>(6. Moderation)</p>	<p>3. Challenge – Gruppenarbeit mit Fallbeispielen (1 Beobachter:in)</p> <p>4. Reflexion</p> <p>5. Fazit</p>	<p>Der Zielvereinbarungsprozess in Lernentwicklungsgesprächen. <i>Zeitschrift für Grundschulforschung</i>, 17(1), 127–145. https://doi.org/10.1007/s42278-023-00172-3</p> <p>9_PP_Lernentwicklungsgespräche.pdf</p> <p>Beobachtungsbogen_LEG_neu.pdf</p> <p>Hilfskärtchen.docs</p>
10	<p>Selbstreguliertes Lernen & Motivation beim digitalen Lernen - Was macht den Unterschied?</p> <p>(7. Moderation)</p>	<p>Ziel der Seminarstunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was bedeutet SRL im digitalen und ‚klassischen‘ Lernen? • Wie beeinflusst Motivation das Lernen? • Wie kann man das für die Schule/Uni nutzen? <p>Ablauf</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Meditationsübung & Reflexion 2. Gruppenpuzzle für Metakognitive Strategien: Planen, Überwachen, Evaluieren, Anpassen 3. 5 min Pause 4. Gruppenaufgabe zu Motivation anhand von SchülerInnen-Profilen 5. Zusatzaufgabe: Mach’s besser! 6. Reflexion & Ausblick 	<p>Haugwitz, M., & Dresel, M. (2007). Selbstreguliertes Lernen mit einer Mathematiklernsoftware: Einsatz metakognitiver Strategien und motivationale Prädiktoren. <i>Zeitschrift für Medienpsychologie</i>, 19(3), 90–104. https://doi.org/10.1026/1617-6383.19.3.90</p> <p>10_PP_SRL & Motivation beim digitalen Lernen.pdf</p> <p>Plakate zu den Strategien.pdf</p> <p>Konzept_Moderationsstunde</p>
11	<p>Wir pitchen SRL für die Schule</p> <p>(8. Moderation)</p>	<p>Eigenes Portfolio:</p> <p>Ablauf</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ausgangssituation 2. Sicherung des Verständnisses der Studie & Klärung von Unklarheiten (Expert:innengruppen, 20 min) 3. Bewertung der Qualität und Verwendbarkeit der Studie (Expert:innengruppen, 10-15 min) 4. 5 min Pause 5. Erstellung eines ‚Pitches‘ auf der Basis der Studie (Kleingruppen, 15 min) 6. Reflexion der Erstellung der Pitches (Kleingruppen, 5 min) 7. Feedback im Plenum 	<p>Portfolio zur 8. Moderation.pdf</p> <p>Benick, M., Dörrenbächer-Ulrich, L., & Perels, F. (2018). Prozessuale Evaluation differenzieller Effekte eines Selbstregulationstrainings gegen Ende der Grundschulzeit. <i>Unterrichtswissenschaft</i>, 46(4), 379–407. https://doi.org/10.1007/s42010-018-0031-y</p> <p>11_PP_Wir_pitchen_SRL_für_die_Schule.pptx</p> <p>Ampelerggebnisse nach Methode, Ergebnis und Diskussion.jpeg</p>
12	<p>Unterschiedliche Unterrichte fördern/hindern SRL unterschiedlich stark</p> <p>(9. Moderation)</p> <p>Evaluationsteilnahme & Abschlussreflexion</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einstieg mit Padlet 2. Mini-Input zu Konzepten der Unterrichtsgestaltung mit Lehrkraft-Handlungsmustern 3. Kleingruppenphase (30 min) mit Padlet 4. 5 min Pause 5. Besprechung der Ergebnisse im Plenum 6. Mini-Input Einordnung der Studie 7. Diskussionsrunde 8. Reflexion 	<p>Killus, D. (2009). Förderung selbstgesteuerter Lernens im Kontext lehrer- und organisationsbezogener Merkmale. <i>Zeitschrift für Pädagogik</i>, 55(1), 130–150. https://doi.org/10.25656/01:4243</p> <p>12_PP_Einfluss_von_Unterrichten_auf_SRL.pptx</p> <p>Unterrichtssituationen zum Auslegen.docx</p> <p>Padlet Schwarzes Brett.jpeg</p> <p>Padlet Gruppenphase.jpeg</p>
13	<p>Abschlussitzung mit Besprechung der Seminarevaluation & Reflexion des Seminars</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ankommen (5-7 min) 2. Besprechung der Evaluationsergebnisse und Abschlussreflexionen (30-35 min) 3. 5 min Pause 4. Verbesserungsvorschläge (15 min) 5. Findet die Lügen in den Steckbriefen und führt Strichlisten, wo ihr denkt, die Lügen zu sehen (20 min) 6. Vorstellung der Wahrheiten und Abschluss (10-15 min) 	<p>13_PP_Abschlussreflexion.pptx</p> <p>SoSe_25-Seminar_zum_selbstregulierten_Lernen_Seminarevaluation.pdf</p> <p>ZZIMM-Tabelle_Abschlussitzung.docx</p> <p>Ausgedruckte Steckbriefe der ersten Sitzung</p>

Weitere Literatur zum Kurs

- Bauer, J., & Kollar, I. (2023). (Wie) kann die Nutzung bildungswissenschaftlicher Evidenz Lehren und Lernen verbessern? Thesen und Fragen zur Diskussion um evidenzorientiertes Denken und Handeln von Lehrkräften. *Unterrichtswissenschaft*, 51(1), 123–147. <https://doi.org/10.1007/s42010-023-00166-1>
- Hadwin, A. F., Järvelä, S., & Miller, M. (2017). Self-regulation, co-regulation and shared regulation in collaborative learning environments. In D. Schunk, & J. Greene, (Eds.). *Handbook of Self-Regulation of Learning and Performance* (2nd Ed.). New York, NY: Routledge.
- KMK. (2004). *Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften* (Version Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 16.12.2004 i. d. F. vom 16.05.2019) [Beschluss]. https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung.pdf
- Leuders, T., Wiedmann, M., & Loibl, K. (2023). Evidenzorientierung in der Lehrkräftebildung. In K.-S. Besa, D. Demski, J. Gesang, & J.-H. Hinzke (Hrsg.), *Evidenz- und Forschungsorientierung in Lehrer*innenbildung, Schule, Bildungspolitik und -administration* (Bd. 55, S. 13–38). Springer Fachmedien Wiesbaden. https://doi.org/10.1007/978-3-658-38377-0_2
- Panadero, E. (2017). A Review of Self-regulated Learning: Six Models and Four Directions for Research. *Frontiers in Psychology*, 8(Article 422), 1–28. <https://doi.org/10.3389/fpsyg.2017.00422>
- Paulus, M. (2019). 7 Hängt die Fähigkeit, mit 4 Jahren auf einen Marshmallow zu warten, mit sozialen und kognitiven Fähigkeiten im Jugendalter zusammen? *Schlüsselexperimente der Entwicklungspsychologie: mit 14 Abbildungen und einer Tabelle*, 72–81.

Literatur zum Nachlesen & Vertiefen

- Altmann, A. (2023, August). *Diplomarbeit: Ursachen und Auswirkungen von Bullying und (Cyber-) Mobbing im Jugendalter*. Universität Graz. <https://unipub.uni-graz.at/obvugrhs/content/titelinfo/9264115>
- Levin, J., Cruz Neri, N., & Retelsdorf, J. (2025). Cyberhate among Ukrainian adolescents in war-torn Ukraine: A study of exposure, victimization, and perpetration. *Computers in Human Behavior*, 168, 108626. <https://doi.org/10.1016/j.chb.2025.108626>
- Tretyak, O. (2022). Negative effects of mobbing among primary school teachers. *ScienceRise: Pedagogical Education*, 5 (50), 23–27. <https://doi.org/10.15587/2519-4984.2022.265391>